

Schwarzenegger in Wien: Klimagipfel startet mit prominenten Gästen!

Arnold Schwarzenegger trifft sich am 2. Juni 2025 in Wien zum „Austrian World Summit“ zur Bekämpfung der Klimakrise.



Wiener Hofburg, 1010 Wien, Österreich - Arnold Schwarzenegger ist zurück in Österreich und steht im Mittelpunkt der bevorstehenden Klimakonferenz „Austrian World Summit“, die am Dienstag, den 3. Juni, in der Wiener Hofburg beginnt. Der Schauspieler und Umweltaktivist wird die Veranstaltung um 9:30 Uhr eröffnen und hat bereits seine Ankunft in Österreich gefeiert, indem er am Samstag den Thalersee bei Graz besuchte. Dabei zeigte er sich in entspannter Bikini-Atmosphäre mit kurzer Hose, Sonnenbrille und einer Zigarre und genoss ein Bier mit Florian Bollen, dem Hausherrn des See-Restaurants.

Am Montag traf Schwarzenegger mit dem Bundeskanzler

Christian Stocker im Bundeskanzleramt zusammen. Stocker begrüßte ihn im Leopold-Figl-Saal und betonte, dass Klimaschutz keine Landesgrenzen kennt und alle betrifft. Er forderte, sowohl die Bevölkerung als auch die Wirtschaft in den Klimaschutz einzubeziehen, um eine nachhaltige Zukunft zu gewährleisten. In diesem Kontext erklärte Schwarzenegger, dass die Herausforderungen der Klimakrise nicht mit Resignation oder endlosen Debatten, sondern mit Tatkraft und positivem Handeln angegangen werden müssen. „Frust in positive Energie umzuwandeln“ sei essenziell, so der Hollywoodstar.

Der Austrian World Summit

Die Konferenz wird unter dem Motto „Unite in Action“ stehen und bringt prominenteste Vertreter zusammen. Unter den Gästen sind der UNO-Generalsekretär António Guterres, der EU-Klimakommissar Wopke Hoekstra und Tennisstar Dominic Thiem. Auch die BBC-Moderatorin Laura Kuenssberg wird anwesend sein. Besonders hervorzuheben ist der Auftritt der Band The BossHoss, die ihren neuen Song „I’ll be back“ für den Klimaschutz live spielen wird. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf den internationalen Einsatzkräften, die an vorderster Front gegen die Folgen der Klimakrise kämpfen.

Schwarzenegger plant, Feuerwehrleute sowie internationale Einsatzkräfte auf die Bühne zu holen und wird dabei von etwa 1.500 Teilnehmern, darunter 500 Schülerinnen und Schüler, begleitet. Die gesamte Veranstaltung wird live auf Schwarzeneggers YouTube-Kanal übertragen, was demokratische Teilnahme und ein breiteres Publikum für die Klimaschutzanliegen sichert.

Politische Rahmenbedingungen und Zielsetzungen

Christian Stocker unterstrich in seinem Gespräch mit Schwarzenegger die Notwendigkeit, neue Ideen, Innovation und

Technologie für nachhaltigen Erfolg zu nutzen, um das Ziel der Klimaneutralität bis 2040 zu erreichen. Er warnte jedoch, dass Verbote und Einschränkungen den Wohlstand gefährden könnten. Diese Ansichten stehen im Kontext der internationalen Herausforderungen im Klimaschutz, besonders nach dem Austritt der USA aus dem Klimaschutzabkommen unter Donald Trump im Jahr 2017, was viele Städte, Gemeinden und Regionen dazu veranlasste, trotz dieser Entscheidung ihre Klimaschutzmaßnahmen fortzusetzen. Die Situation unterstreicht die Notwendigkeit einer globalen Zusammenarbeit, um die Klimaziele zu erreichen.

Mit dem „Austrian World Summit“ hofft Schwarzenegger nicht nur auf eine breite Unterstützung für die Klimaschutzbewegung, sondern möchte auch die Themen Umweltverschmutzung und nachhaltige Entwicklung konkret anpacken. Die Erwartungen an die Konferenz sind hoch, und sicherlich wird die Botschaft, die von Wien ausgeht, auch international Gehör finden.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Wiener Hofburg, 1010 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.krone.at• www.kleinezeitung.at• www.greenpeace.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at